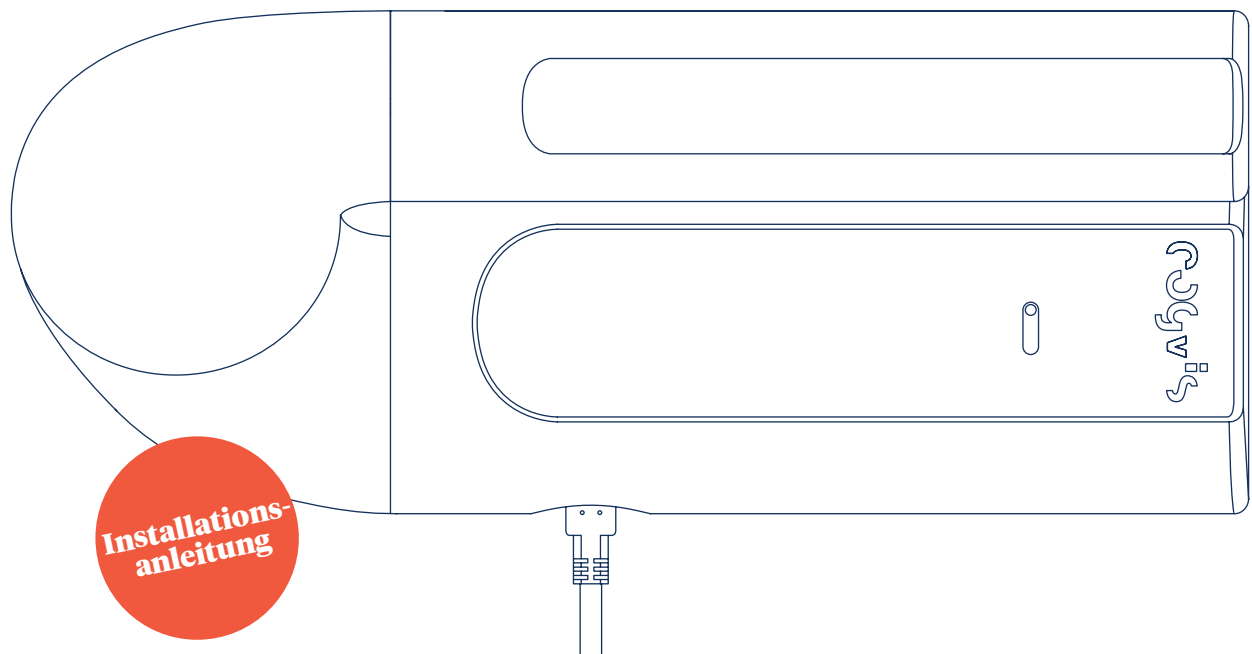


fearless



Herzlich Willkommen

fearless ist der intelligente kontaktlose Sturzsensoren, der nicht nur Stürze erkennt, sondern auch hilft, Stürze zu vermeiden. Das System ist für den Betrieb im Innenbereich ausgelegt, so einfach wie eine Lampe zu montieren und mit bestehenden Alarm- und Notrufsystemen kompatibel.

In der folgenden Installationsanleitung begleiten wir Sie Schritt für Schritt bis zur Inbetriebnahme des Sensors. Sollten Sie dennoch Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte unter **+43 1 236 058 0** oder **fearless@cogvis.at**.

Inhalt

1. Allgemeines	2
2. Paketinhalt und Vorbereitung	3
3. Positionierung des Systems	4
4. Montage	6
5. Software Setup	9
Schritt 1: Setup starten	9
Schritt 2: WLAN-Setup	10
Schritt 3: Status prüfen	10
Schritt 4: Ausrichtung und Kalibrierung	11
Schritt 5: Betrieb	11
6. Kopplung mit bestehenden Rufsystemen	12

1. Allgemeines

fearless besteht im Wesentlichen aus zwei Systemkomponenten: dem Sensor vor Ort und der fearless Plattform. Der Sensor verarbeitet alle 3D-Daten direkt in Echtzeit und im Anlassfall werden Alarme an die Plattform oder an Schwesternrufsysteme weitergeleitet.

Die fearless Plattform übernimmt folgende Funktionen:

- Automatisches Monitoring aller Systeme auf Funktionsfähigkeit
- Benutzerverwaltung
- Alarmweiterleitung (Ausnahme bei Funkmodulen oder Verwendung der fearless API)

Für die Benutzung der Plattform gibt es die zusätzliche „fearless Plattform Anleitung“. Diese finden Sie auf der Web-Plattform unter dem Link **<https://web.fearless-system.com>**.

Wichtig

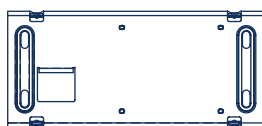
- Bitte stellen Sie vor der Installation sicher, dass Sie eine gute WLAN-Abdeckung im Raum haben.
- Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre WLAN-Verbindung über die Eingabe des WLAN-Namens und Passwortes direkt hergestellt werden kann und kein Login über eine zusätzliche Anmeldemaske notwendig ist.
- Halten Sie ihre Zugangsdaten für die fearless Plattform sowie ein Smartphone oder einen Laptop bereit.
- Zudem nehmen Sie den Sensor bitte niemals unbefestigt in Betrieb.

2. Paketinhalt und Vorbereitung

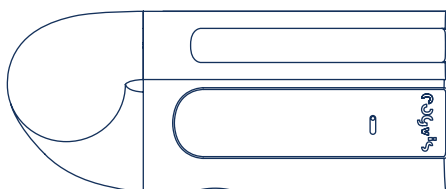
Lieferumfang für das fearless-System für die Vor-Ort Installation:

- USB Netzteil und 5m Anschlusskabel
- fearless Sensor
- 4 Dübel sowie 4 Schrauben

Der **fearless Sensor besteht aus 2 Teilen**: dem **Basisteil aus Metall** mit dem bereits montierten Board (Auswerteeinheit/Platine) und dem weißen **Sensorgehäuse aus Kunststoff**.



Basisteil aus Metall

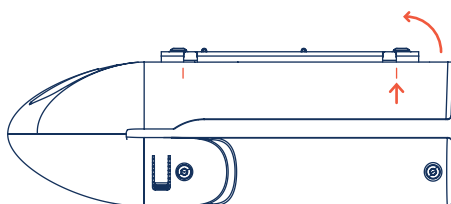


Sensorgehäuse aus Kunststoff

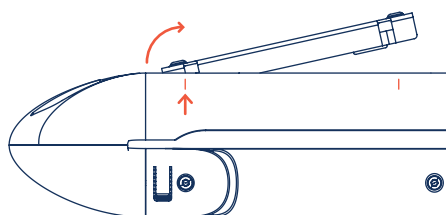
Das Sensorgehäuse ist mittels 4 Klammern mit der Basiseinheit verbunden.

Beide Teile können durch leichten Druck von außen (entlang der unteren Kante der Sensoreinheit im Bereich der Klammern) voneinander gelöst werden.

Bitte beachten Sie dazu folgende Darstellung:



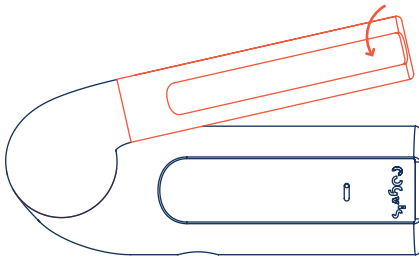
Schritt 1: Drücken Sie auf beiden Seiten an der Außen-kante des Geräts im Bereich der Klammern auf das Gehäuse und schieben Sie vorsichtig den Basisteil auf der einen Seite heraus.



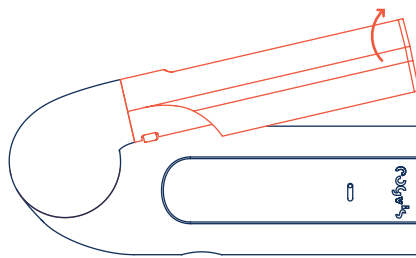
Schritt 2: Wenn die erste Seite gelöst ist, wenden Sie das selbe Prinzip bei der zweiten Seite an und lösen Sie den Basisteil vollständig vom Gehäuse.

3. Positionierung des Systems

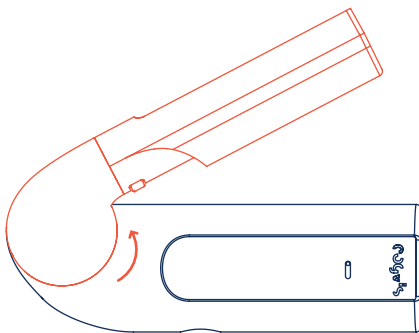
Zu Beginn der Installation müssen Sie die richtige Position für Ihren 3D-Sensor im Raum finden. Bitte beachten Sie bei der Positionierung, dass der Sensor durch vorsichtiges Drehen in zwei Richtungen leicht verstellbar ist.



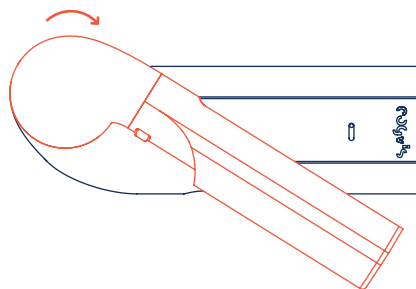
Durch vorsichtiges Drehen des Vorderteils kann der Sensor entsprechend verstellt werden.



Das Drehen des Vorderteils ist in beide Richtungen möglich.



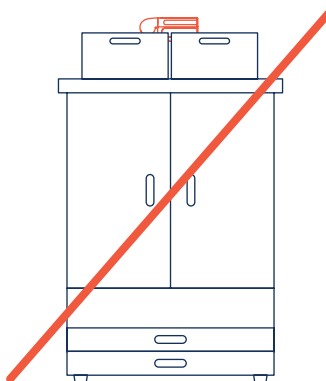
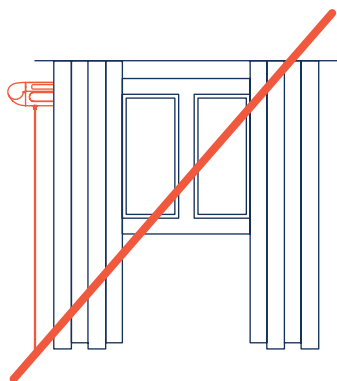
Um den gesamten Sensorteil (rot markiert) zu drehen, ziehen Sie ihn leicht aus der Verankerung, drehen ihn in die gewünschte Position und lassen ihn wieder los bis er einrastet.



Der gesamte Sensorteil kann ebenfalls in beide Richtungen gedreht werden.

Identifizieren Sie nun den Hauptbereich, der erfasst werden soll. Dabei handelt es sich um jene freie Fläche mit besonders hohem Sturzrisiko. Der Sensor kann **an der Wand oder an der Decke** montiert werden. Wir empfehlen eine Montage an der Decke, da die Ausrichtung des Sensors hier flexibler ist.

Bitte beachten Sie, dass der **Sensor nicht durch Objekte verdeckt werden darf** (z.B. Vorhänge, Lampenschirme, Kästen vor dem Bett etc.) und eine maximale Reichweite von ca. 7 Metern hat. Sofern möglich, sollte sich der Sensor gegenüber von Fenstern befinden.

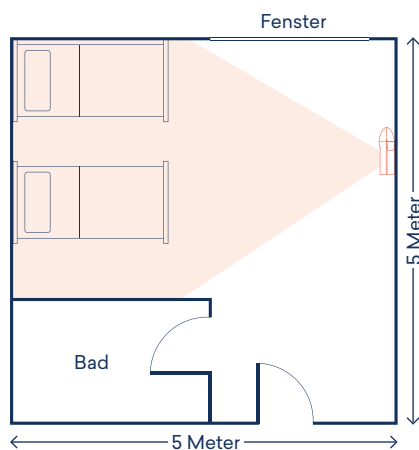


Achten Sie darauf, dass Sie den Sturzsensor NICHT mit dem Vorhang verdecken.

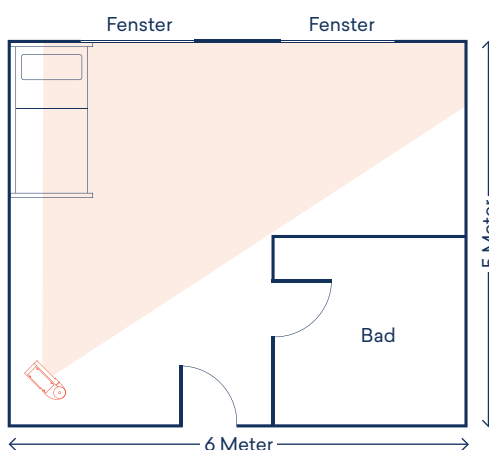
Achten Sie darauf, dass Sie den Sturzsensor NICHT so über einem Kasten montieren, dass die Sichtbarkeit des Sensors eingeschränkt ist.

Beispielbilder für die Sensorposition

Als Hilfe, um die richtige Sensorposition zu finden, dienen folgende Beispielräume. Der farbig markierte Bereich stellt die Fläche dar, die der Sensor in etwa abdeckt.



Die erste Abbildung zeigt ein Zimmer, wo sowohl eine Wand- als auch Deckenmontage möglich ist. Der Sensor ist so ausgerichtet, dass die beiden Betten und die umliegenden Flächen im Sichtbereich liegen.



Die zweite Abbildung zeigt ein Zimmer, in dem die Deckenmontage zu bevorzugen ist. In diesem Fall ist dadurch die größtmögliche Abdeckung garantiert.

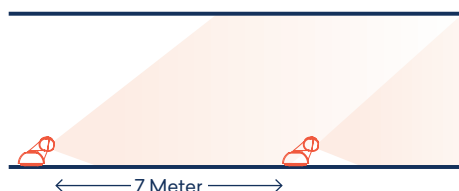
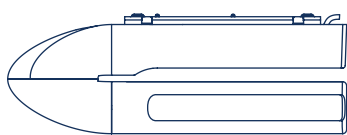


Abbildung 3 stellt einen länglichen Raum, wie beispielsweise einen Gang, dar. In diesem Fall sollte der Sensor vertikal an der Wand montiert werden.

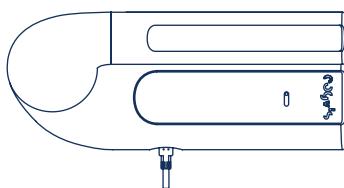
4. Montage

Überprüfen Sie nun, dass der Sensor nicht durch Vorhänge, Pflanzen, Lampenschirme, Kästen etc. verdeckt wird. Bei der **Wandmontage ist der Sensor horizontal zu montieren** und auszurichten, um die automatische Kalibrierung durchführen zu können.

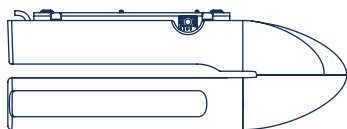
Für die Montage sind folgende Positionen an der Wand möglich:



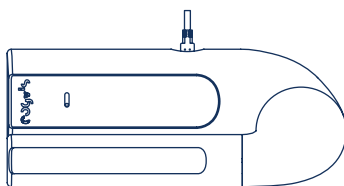
a) Standard Deckenmontage



b) Standard Wandmontage

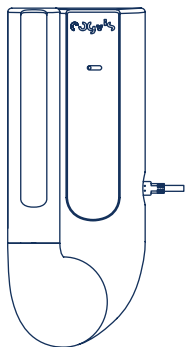


c) Deckenmontage 180 Grad Drehung (falls erforderlich)



d) Wandmontage 180 Grad Drehung (falls erforderlich)

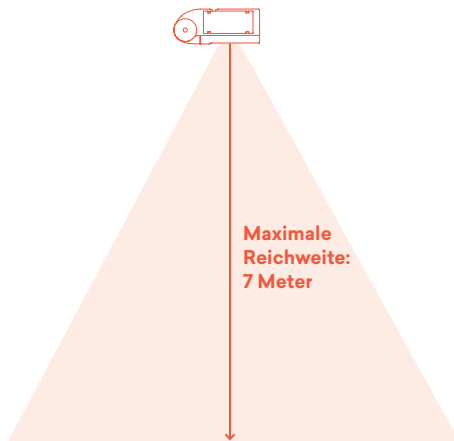
Bitte beachten Sie, dass Sie in diesem Fall auch online auf der Plattform unter der Ansicht „Sensor“ das Bild „Initialisierung gestartet“ entsprechend anpassen! Sonst kommt es bei der Kalibrierung zu Problemen (siehe S. 11).



e) 90 Grad Drehung (falls erforderlich)

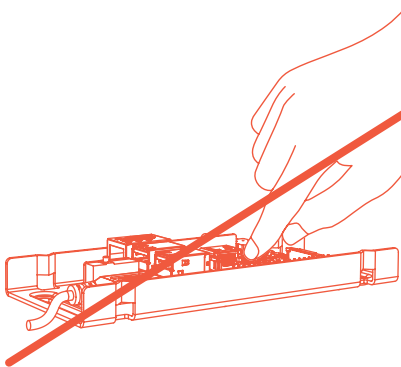
Bitte beachten Sie, dass Sie auch hier online auf der Plattform die Ansicht unter „Initialisierung gestartet“ entsprechend anpassen!

Der Sensor sollte in ca. 2,5 Meter Höhe (Wandmontage), in der Mitte der Wand, montiert werden. Eine Deckenmontage wird für Raumhöhen bis ca. 3 m empfohlen. Hier kann der Sensor entweder mittig oder in der Ecke positioniert werden. Der Sensor soll auf den Bereich vor dem Bett gerichtet sein. Im besten Fall befindet sich der Sensor gegenüber der Fenster.

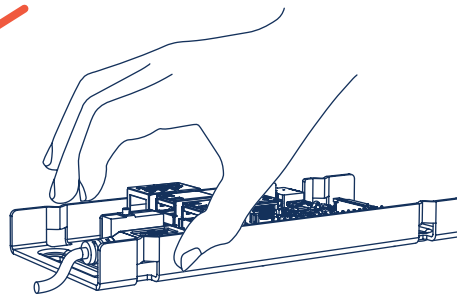


Bitte beachten Sie, dass der Sensor eine maximale Reichweite von 7 Metern hat.

Bei der Montage benutzen Sie bitte die vier beigelegten Dübel und Schrauben. Greifen Sie niemals das Board, sondern nur die Metallplatte an.

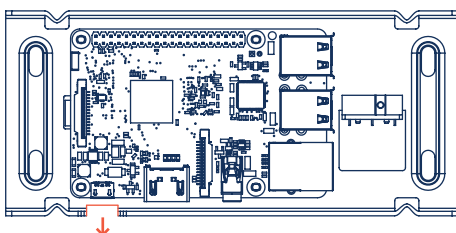


Greifen Sie niemals das Board an!



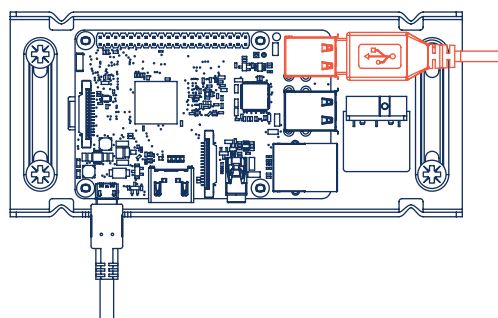
Greifen Sie nur die Metallplatte an!

Beachten Sie, dass die Ausnehmung für den Stromanschluss (Micro-USB) in Richtung der Steckdose (meist nach unten) schaut.



Ausnehmung für Steckdose

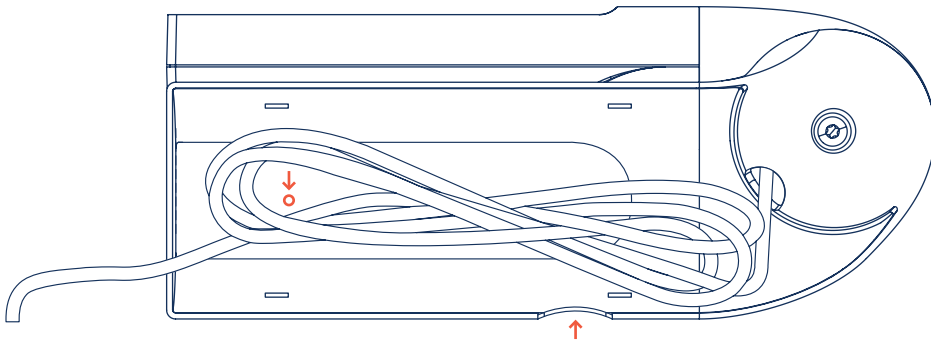
Sobald Sie die Metallplatte an der Wand montiert haben, stecken Sie das USB-Kabel in eine der zwei freiliegenden USB-Öffnungen des Boards.



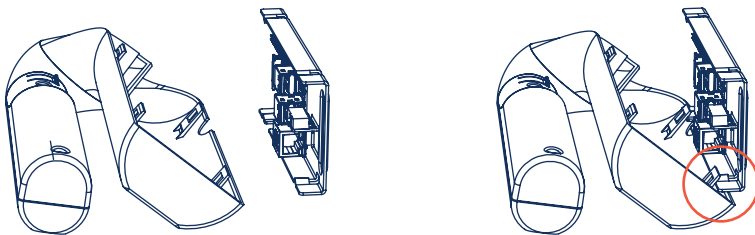
Freiliegende USB Anschlüsse

Verstauen Sie nun das Kabel sorgfältig im Gehäuse. Beachten Sie, dass **der Taster (auf der Innenseite des Gehäuses) möglichst frei liegt** (nicht vom schwarzen Kabel verdeckt wird).

Achten Sie zudem darauf, dass Sie das Gehäuse so schließen, dass sich der **Stromanschluss** des Boards bei der **entsprechenden Öffnung des Gehäuses befindet**.



Nun montieren Sie das Gehäuse folgendermaßen an der Metallplatte:

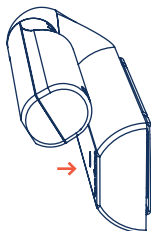


Schritt 1:

Setzen Sie das Gehäuse von unten nach oben an. Stellen Sie sicher, dass sich die Metallplatte außerhalb der Klammer vom Gehäuse befindet.

Schritt 2:

Hängen Sie nun die Klammern vom Gehäuse bei der Metallplatte ein. Drücken Sie das Gehäuse zusammen um es an der oberen Kante mit der Metallplatte zu verbinden.



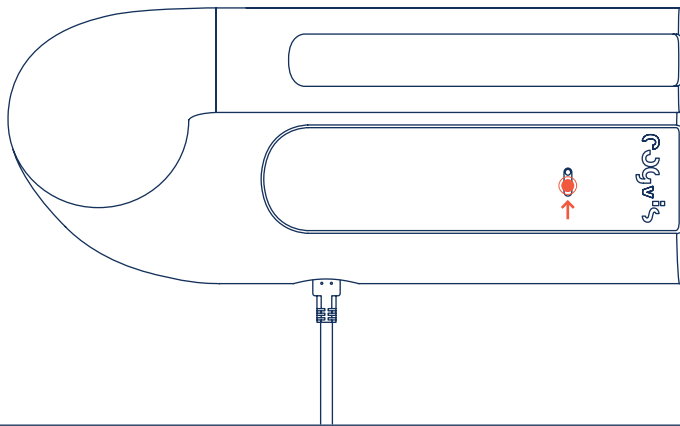
Schritt 3:

Drücken Sie nun das Gehäuse an die Metallplatte bis es einschnappt („klickt“).

Nun fahren Sie mit dem Software Setup fort.

5. Software Setup

Nachdem Sie Ihr fearless Gerät an der geeigneten Position montiert und entsprechend ausgerichtet haben, können sie mit dem Software Setup beginnen. Beachten Sie hierbei, dass Sie **maximal 1 Gerät zur selben Zeit konfigurieren** und dass das **Gehäuse bereits an der Wand montiert** und der **Sensor grob ausgerichtet ist**. Halten sie für die weiteren Schritte auch die Seriennummer Ihres Gerätes (zu finden auf der Unterseite der Verpackung) bereit. Sollten während des Setups Probleme auftreten, drücken Sie bitte auf der oberen Seite des weißen Gehäuses ca. 8 Sekunden auf den Taster (siehe Abbildung) und starten Sie anschließend den Setup Vorgang erneut.



Setup Probleme: Drücken Sie bitte 8 Sekunden auf den Taster.

Schritt 1: Setup starten

Starten Sie das Gerät, indem Sie das Stromkabel anstecken und mit dem Netzteil an der Steckdose anschließen.

Aktivieren Sie nun das WLAN Ihres Smartphones oder Laptops und verbinden Sie sich mit dem entsprechenden WLAN Netzwerk: **fearlessAP-XXXXXX**. (es kann bis zu 2 Minuten dauern, bis das entsprechende Netzwerk angezeigt wird) Die letzten 6 Zeichen sind von Gerät zu Gerät unterschiedlich. Das Passwort lautet **fearless**.

Neuere Versionen von Android Geräten erfordern eine explizite Bestätigung, dass Sie sich mit einem WLAN ohne Internetverbindung verbinden möchten. Bitte bestätigen Sie diese Abfrage, um das Netzwerk beizubehalten.

Schritt 2: WLAN-Setup

Öffnen Sie in Ihrem Webbrowser (Chrome, Internet Explorer, etc.) nun folgende URL: **<http://fearless.setup>** oder **<http://192.168.8.1>**

Sollte sich zum Webbrowser keine Verbindung aufbauen lassen, versuchen Sie bitte, sich erneut mit dem WLAN zu verbinden. Anschließend klicken Sie auf **„Netzwerk auswählen“**, wählen Ihr Netzwerk und geben das passende WLAN-Passwort ein. Sollte ihr WLAN-Netzwerk nicht sichtbar/auswählen sein, ist das Signal zu schwach, um eine zuverlässige Datenübertragung zu garantieren. In diesem Fall müssen Sie bitte einen WLAN-Verstärker einsetzen.

Geben Sie nun die Seriennummer Ihres Gerätes ein. Diese finden Sie auf der Unterseite der Verpackung (S/N: XX-XX-XX-XX). Nun warten Sie bitte 2-3 Minuten und überprüfen anschließend den Status Ihres Gerätes.

Sollte es zu Problemen kommen, stellen Sie sicher, dass Sie Ihr WLAN-Passwort richtig eingegeben haben und starten Sie nochmals mit Schritt 1.

Anmerkung:

Damit Sie ihr fearless System mit einem neuen WLAN verbinden können, drücken Sie 1-3 Sekunden auf den Taster am Gehäuse. Danach suchen Sie, wie in Schritt 1 beschrieben, nach dem entsprechenden WLAN-Netzwerk und wiederholen die folgenden Schritte.

Schritt 3: Status prüfen

Nun überprüfen Sie bitte den Status Ihres Gerätes. Hierzu klicken Sie auf **„Status prüfen“** oder geben folgende Adresse in Ihrem Webbrowser ein: <https://web.fearless-system.com>

Sollte das Gerät nach 5 Minuten noch nicht „online“ sein, richten Sie bitte das Gerät neu ein, beginnend mit Schritt 1.

Erklärung zum Status auf der Plattform:

Initialisierung: Gerät bereitet sich auf Inbetriebnahme vor.

Aktiv: Sensor ist in Betrieb.

Inaktiv: Betrieb wurde angehalten / Sturzerkennung pausiert.

Online: Gerät ist mit dem Internet verbunden.

Offline: Gerät ist nicht mit dem Internet verbunden oder ausgesteckt.

Kalibrierungsfehler: Der Boden kann vom Sensor nicht erkannt werden.

Bitte überprüfen Sie die Position und Ausrichtung des Sensors.

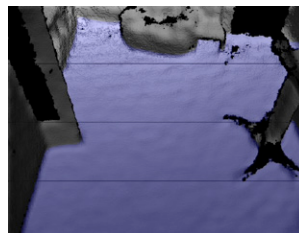
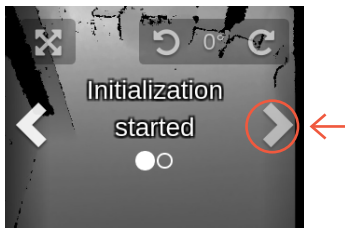
Sichtbarkeitsfehler: Die Sicht des Sensors ist eingeschränkt. Bitte stellen Sie sicher, dass die Sicht des Sensors nicht durch Objekte eingeschränkt wird.

(siehe dazu S. 5)

Sensorfehler/Unerwarteter Fehler: Bitte wenden Sie sich an das cogvis Support-Team (+43 1 236 058 0 oder fearless@cogvis.at).

Schritt 4: Ausrichtung und Kalibrierung

Die Kalibrierung erfolgt automatisch. Um die Darstellung der Kalibrierung anzuzeigen, klicken Sie auf den rechten Pfeil auf der Bildansicht „Initialisierung gestartet“. Der Boden wird als blaue Fläche dargestellt. Bei Problemen überprüfen Sie die Position des Sensors, richten ihn ggf. neu aus und klicken auf der Plattform auf „Neustart“. Überprüfen Sie nun die Bildansicht lt. Schritt 4.



Darstellung der Kalibrierung

fearless Sensor

Sensor | Ereignisse | Logs | Status | Config

Seriennummer: 99-96-32-54 | Neustart | Test Alarm

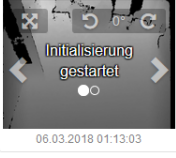
Name: fearless Sensor

Beschreibung:

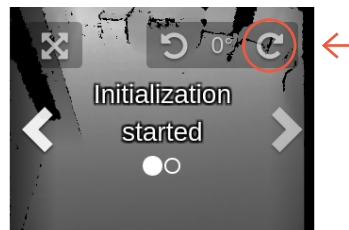
Unit: CogVis GmbH

Areal: Wohnzimmer

Benachrichtigungslevel: 82 %

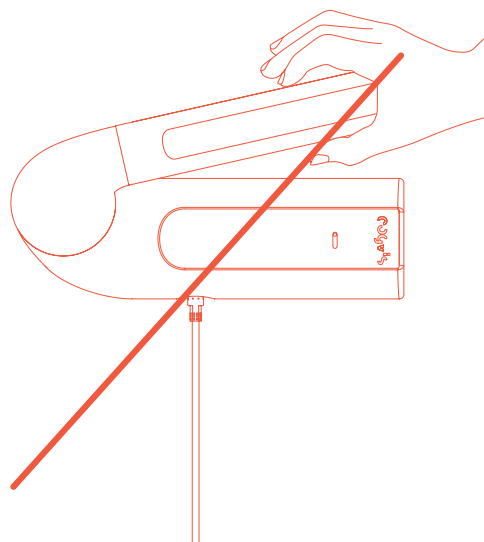


Drehung des Sensorbildes auf der Plattform, sofern notwendig, unter „Initialisierung gestartet“ (siehe S. 6)



Schritt 5: Betrieb

Wenn das Setup und die Kalibrierung erfolgreich waren, **darf die Position des Sensors NICHT mehr verändert werden**. Sollte eine Positionsänderung notwendig sein, richten Sie den Sensor neu aus, klicken anschließend auf der Plattform auf „Neustart“ des Gerätes und überprüfen anschließend die Kalibrierung/die Bildansicht lt. Schritt 4.



6. Kopplung mit bestehenden Rufsystemen

Dieser Schritt wird dann für Sie interessant, wenn Sie eine Ankopplung an ein bestehendes Alarm- oder Notrufsystem durchführen wollen. Die Integration in das Rufsystem ist sehr unkompliziert: fearless arbeitet mit einer funkbasierten Lösung der Firma ELDAT, der Sender ist bereits direkt in das fearless-System integriert. Als Empfänger wird das Modul RCL07 vorausgesetzt (<http://eldat.fearless-system.com>). Wenn Sie bereits solche Empfänger im Einsatz haben, kann fearless direkt damit verbunden werden. Sollten Sie zur Installation entsprechende Module inklusive Anschlusskabel benötigen, können Sie diese gerne bei uns bestellen.

Um das System mit der bestehenden Rufanlage zu koppeln, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- 1.) Lösen Sie auf der fearless Plattform einen Testalarm aus. Um das Koppeln zu erleichtern, werden nun mehrere Testalarme innerhalb von 30 Sekunden verschickt.
- 2.) Drücken Sie kurz (< 1,6 Sekunden) die Programmier Taste R. Der Empfänger ist nun in Lernbereitschaft, die LED blinkt.
- 3.) Sobald die Kopplung erfolgreich war und das System einsatzbereit ist, leuchtet die LED kurz auf.
- 4.) Wenn Sie die Funktionalität überprüfen möchten, können Sie jederzeit noch weitere Testalarme auslösen.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit fearless!



cogvis software und consulting GmbH
Wiedner Hauptstraße 17/1/3a
1040 Wien
Österreich
T +43 1 236 058 013
fearless@cogvis.at
cogvis.at